

Groß-Rohremer Kerweblädche 2003

Erscheint nur einmal jährlich
Auflage: 1100 Stück
Bezugspreis: 0,59 € einschl. Trägerlohn
Druck: J. Kunze



Für den Inhalt verantwortlich:
Die Kerweborsch, in deren Namen
Christian Weigold
Der Fotograf: tut nichts zur Sache!

24. Jahrgang / Nummer 1

Sundag, de 17. August

Einladung!

Alle Einwohner Groß-Rohrheims, sowie alle Einwohner aus den Nachbargemeinden sind zu unserer Kerb aufs herzlichste eingeladen. Der Kerwerummel beginnt am Samstag, den 16.08.2003 um 15:00 Uhr mit dem Aufstellen des Kerwebaumes und gleichzeitigem Bieranstich vor der Bürgerhalle.

Die Kerweborsch

Das Kerweprogramm '03



Samstag, 16. August 2003

15:00 Uhr Aufstellen des Kerwebaumes vor der Bürgerhalle, Bieranstich und Eröffnung des Kerwedorfes.

- Platzkonzert mit dem Gau-Odernheimer Musikverein.

20:00 Uhr Einmarsch der Kerweborsch in die Bürgerhalle. Vorstellung der Kerweborsch mit anschließendem Ehrentanz.

Für die nötige musikalische Stimmung sorgt die Gruppe "Happy Boys" mit Tanz- und Unterhaltungsmusik.

22:00 Uhr Auftritt der Tanzgruppen „TSG Blau Silber“ & „EXXIT“, anschließend die "SHOWTIME" der Kerweborsch.

Eintritt: € 6,-

(Im Vorverkauf € 5,- im Rathaus, Zimmer 6)

Sonntag, 17. August 2003

9:45 Uhr Gemeinsamer Kirchengang der Kerweborsch.

10:30 Uhr Frühschoppen in der Bürgerhalle. Für Unterhaltung sorgt der Posaunenchor.

13:00 Uhr Tiger Duck Riding vor der Bürgerhalle

14:00 Uhr Kerweumzug durch Groß-Rohrheim.

Umzugsverlauf: Aufstellung - In den Elf Morgen, Schubertweg, Mozartstraße, Richard-Wagner-Straße, Friedrich-Ebert-Straße, durch die Unterführung in die Kornstraße, Wingertstraße, Falltorhausstraße, Rheinstraße, Jahnstraße, Bürgerhalle. An der Ecke Wingertstraße / Bahnhofstraße werden wieder Auszüge aus der Kerwered vorgetragen.

Ab 15:00 Uhr Konzert der am Umzug beteiligten Musikgruppen in der Bürgerhalle und anschließende Verlesung der vollständigen Kerwered. Im Anschluss an die Kerwered sorgt DJ Christopher Riedel für die nötige Stimmung.

Ab 19:00 Uhr Unterhaltungsmusik für Jung und Alt mit der Oldie-Band „Living Past“ !!!

Eintritt: frei !

Montag, 18. August 2003

11:00 Uhr Frühschoppen mit den Groß-Rohrheimer Handwerks- und Gewerbebetrieben (und natürlich mit den Kerweborsch !!!) in der Bürgerhalle. Tanz- und Unterhaltungsmusik mit „Kalli“!

14:00 Uhr Überraschungsolympiade für Jedermann / -frau in der Bürgerhalle mit den Kerweborsch.

17:00 Uhr Auflösung des diesjährigen Schätzspieles.

19:00 Uhr Beerdigung der Kerb mit anschließendem Trauermarsch zum „Ivan“ (Gaststätte Hessischer Hof) zum lockeren Ausklang der Kerb 2003.

Kerweborsch geraten in Zeitnot!!!

Was bei Versicherungsunternehmen in Form von Stress-Tests schon lange üblich ist, wird jetzt jüngsten Gerüchten zufolge auch von der Gemeinde bei den Kerweborsch angewandt. Dreisterweise erlaubte man sich, die Kerb dieses Jahr **eine Woche zu früh** zu veranstalten, um auf diese Weise die Reaktionsfähigkeit der Borsch zu testen.

Man bedenke das Schicksal der armen Kerweborsch, die dadurch den gesamten Ablaufplan verschieben und in kürzester Zeit Kerweblädche, Showtime und all die anderen wichtigen Dinge in Angriff nehmen mussten! Aber natürlich lösten sie die knifflige Aufgabe mit Bravour und das Ergebnis kann sich, wie gewohnt, sehen lassen!

Die Borsch sind schon gespannt, was sich die Gemeinde für das kommende Jahr einfallen lässt, und grüßen an dieser Stelle recht herzlich!



Nudisten-Alarm

Seit ein paar Wochen wird in Rohrem von einigen Augenzeugen berichtet, dass ein Rohremer Urgestein schon öfters „oben ohne, unten nichts“ gesehen wurde. Manchmal ist er nur sehr spärlich mit einem „String-Tanga“ auf einem Fahrrad gesichtet worden. Unserer Meinung nach kann man so als **Hausmann** herumlaufen - jedoch nicht in der Öffentlichkeit!!!



Ausnahmen werden von uns nur am Kiesloch geduldet, und nur dann, wenn die Nudisten weiblich, zwischen 1,60 und 1,90 Meter, -wenn möglich blond-, zwischen 18 und 25 Jahren alt sind und weniger als 65 kg wiegen.

Skandal im Ortsbild!

Anwohner der Allmannspforte gehen auf die Barrikaden!

Mit größtem Erschrecken nahmen die Anwohner der Allmannspforte von der schleichenden Neugestaltung ihres Straßennamens ohne vorherige Absprache seitens der Gemeinde Notiz.

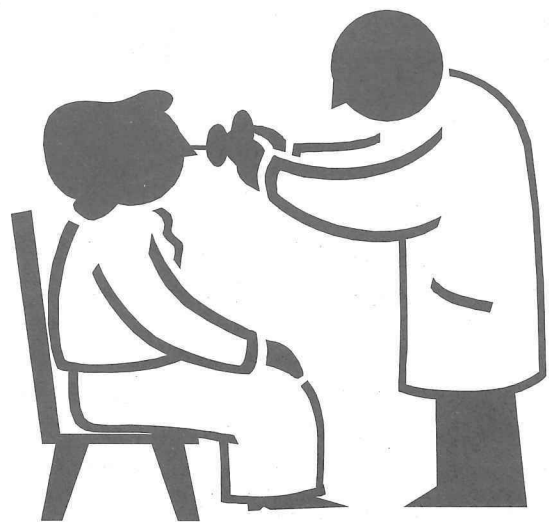
Biegt man als unbescholtener Bürger von der Kornstrasse in die Allmannspforte scheint die Welt noch in Ordnung. Das Straßenschild zeigt, wenn auch schon etwas abgewetzt, den wunderschönen Namen Allmannspforte. Doch ein kurzer Schlenker nach rechts in die Blumenstrasse und dann gleich wieder nach links in den zweiten Abschnitt der Allmannspforte verschlägt einem schier den Atem. Das Straßenschild am Ende zeigt plötzlich in wesentlich neuerer Schrift den Namen

!!!Allmanspforte!!!

Manche Anwohner vermuten, dass vielleicht angesichts des knappen Etats kein Geld mehr für ein zweites „n“ zur Verfügung stand, andere wiederum glauben gar an eine Unterwanderung und rechnen schon mit weiteren Kürzungen.

Bleibt schließlich nur zu hoffen, dass der wunderschöne Straßename nicht irgendwann zu Alp oder Ast zusammengestrichen wird.

Die Kerweborsch unterstützen auf alle Fälle die Anwohner beim Kampf um den Erhalt des vollständigen Namens und drücken an dieser Stelle ihr Mitgefühl aus!



Alle im Kerweblädche vorkommenden Namen sind frei erfunden. Ähnlichkeiten mit lebenden Personen sind rein zufällig. Eventuelle Fähler im Text sind Absicht. Der Wahrheitsgehalt liegt zwischen 0,1 und 120 Prozent.

Denn Sie lernen es nie...

In stiller Trauer gedenken wir auch in diesem Jahr wieder den Kameraden, die im Kampf an der „Weiberfront“ gefallen sind:

Kai „Lego“ Lorenz
Stefan „babbeltdehoansvoll“ Hechler

Mit der Liedzeile des alten Volksliedes: „Junge, komm bald wieder...“ möchten wir uns von den oben genannten Kerweborsch verabschieden.



In tiefer Trauer und Mitgefühl für die jeweiligen Ehefrauen.

Die Kerweborsch

Neues aus Biwels

Neulich konnte man im Groß-Rohrheimer/Biblisser/Bobstädter Blatt Schockierendes lesen. In Biblis hat sich heimlich eine Gruppe von „Vogelzüchtern“ gebildet. Doch nach 40 Jahren begingen sie einen Fehler. Mit der Überschrift ihres Artikels, „40 Jahre Vögler“, haben sie sich entlarvt. Man kann nun folgende Vermutungen anstellen:

1. Betreibt die Biblisser Gemeinde unter dem Deckmantel des Naturschutzes obskure, nicht jugendfreie Sekten?
2. Wenn ja, welche anderen Vereine unserer Nachbargemeinde sind noch betroffen?
3. Und sollten gar Groß-Rohrheimer Vereine das nächste Opfer werden?

Die Kerweborsch raten daher allen Groß-Rohrheimer Vereinen wachsam zu sein, um nicht selbst in den Rotlichtsumpf unserer Nachbargemeinde zu geraten.



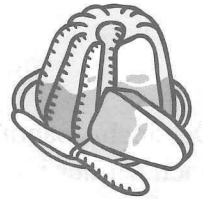
Kerwekuchen 2003

Auch in diesem Jahr empfehlen Ihnen die Kerweborsch wieder einen leckeren, aussergewöhnlichen Kuchen und wünschen viel Spaß beim Backen:

Kartoffeltorte

Zutaten für eine Springform mit 26 cm Durchmesser:

- 300g gekochte Kartoffeln vom Vortag
- 125g Haselnusskerne
- 75g Rosinen
- 2 Essl. Rum
- 4 Eier
- 200g Zucker
- 100g Mehl
- 50g Speisestärke
- 2 Teel. Backpulver
- abgeriebene Schale von einer unbehandelten Zitrone
- 1/2 Teel. Zimtpulver
- 200g Puderzucker
- 2 Essl. Rum
- 3 Essl. Johannisbeergelee
- 12 Marzipankartoffeln



Zubereitung:

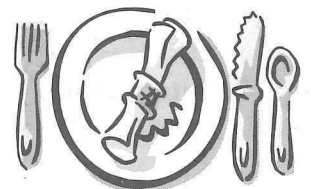
Die Kartoffeln schälen und durch die Kartoffelpresse drücken oder auf der Rohkostreibe reiben. Die Nüsse mahlen. Die Rosinen heiss waschen, abtrocknen und mit dem Rum beträufeln.

Die Eier trennen, die Eigelbe mit dem Zucker schaumig rühren. Das Mehl, die Speisestärke und das Backpulver mischen und mit der Zitronenschale, dem Zimt, den Kartoffeln, den Nüssen und den Rosinen unter die Schaummasse mengen.

Die Eiweiße steif schlagen und unterziehen. Den Backofen auf 200° vorheizen. Die Springform mit Butter austreichen und mit Semmelbröseln austreuen.

Den Teig in die Form füllen und glatt streichen. Die Torte 50 min. backen und 10 min. im abgeschalteten Backofen stehen lassen. Den Puderzucker mit dem Rum und 1 Essl. Wasser glatt rühren, die Torte mit dem Gelee und dem Guss überziehen. Die Torte mit Marzipankartoffeln garnieren.

Mahlzeit !



In eigener Sache

Besucht unseren Stand im Kerwedorf !!!

Wie schon in den letzten Jahren gibt es bei uns wieder warme Laugenstangen mit Käse und Salami.

Außerdem gibt es in diesem Jahr am Stand des Kerwe- und Traditionsvereins wieder Weizenbier vom Faß sowie diverse andere Getränke.

Schätzspiel 2003

Des Joahr foahrn mer mit ´nem Tretroller lous, doch net nur im Kreis, des loangweilt sunscht blouß.

Mer foahrn uff de Bühn´ zäije Achter und eier Meunung wie schnell, die sacht ehr!

Beim diesjährigen Schätzspiel fahren die 10 Kerweborsch mit einem Tretroller eine am Rand abgesteckte Acht nach, und zwar jeder Borsch der Reihe nach 10 Runden. Dabei wird von jedem Borsch die Zeit, die er für die zehn Achter benötigt, einzeln gestoppt und am Ende werden alle Einzelzeiten addiert. Diese Gesamtzeit gilt es in Sekunden zu schätzen.



Länge 8 m; Breite 1 m



Termin: Nachkerb !!!

Die Nachkerb 2003 findet nach ein paar Jahren Pause wieder am Wochenende nach der Kerb im legendären Allee-Zelt statt.

Am **Samstag, 23.08.03** konnte hierfür die **Rockband „Crush“** verpflichtet werden.

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: 3 €

Am **Sonntag, 24.08.03** findet ab 10.30 Uhr ein Grill - Frühschoppen statt.

Für das leibliche Wohl wird an beiden Terminen natürlich bestens gesorgt.

Betr.: Kerwe-Umzug

Nachdem wir auch im letzten Jahr wieder die Prämierung der 3 schönsten Zugnummern unseres traditionellen Kerweumzugs vorgenommen haben, möchten wir uns auf diesem Wege nochmals bei all denen bedanken, die durch ihre tollen Ideen und ihren Einsatz beim Dekorieren der Wagen auf diese Weise zum guten Gelingen des Umzugs beigetragen haben.

Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder eine rege Beteiligung am Kerweumzug stattfindet, denn es warten wieder Geldpreise auf die 3 schönsten Zugnummern.



Die Prämierung erfolgt in diesem Jahr wieder durch die Zuschauer des Umzuges mittels Stimmkarten, die während des Umzuges ausgeteilt werden und bis Kerwemontag um 18:00 Uhr am Stand des Kerwe- und Traditionsvereins abgegeben werden können.

Für die 3 schönsten Zugnummern gibt es folgende Preise zu gewinnen:

1. Preis: 150,- €
2. Preis: 100,- €
3. Preis: 50,- €

Die Verleihung der Preise erfolgt an der Nachkerb im Allee-Zelt. (Die Gewinner werden rechtzeitig informiert).

Achtung - besonderer Hinweis :

Damit nicht so mancher auf die Idee kommt, bei der Auszählung der Stimmen würde Schmu betrieben, werden die Stimmzettel in diesem Jahr **nur mit komplett angegebener Adresse** akzeptiert.

Ihre Chance: An der Nachkerb wird aus den gültigen Stimmzetteln ein Gewinner gezogen, der als Preis einen Verzehrbon in Höhe von € 20,- erhält! Der Verzehrbon gilt nur für diesen Abend und wird nur bei Anwesenheit des Gewinners ausgehändigt.

(Eine Auszahlung des Betrages ist nicht möglich ! Der Linksweg ist ausgeschlossen.)

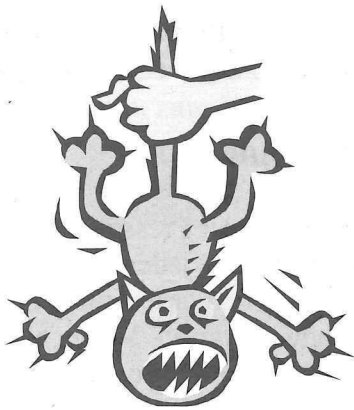
Achtung Neueröffnung!

-Chinarestaurant öffnet demnächst seine Türen in Groß-Rohrheim-

Gastronomieexperten zufolge wird demnächst ein chinesisches Restaurant in Groß-Rohrheim eröffnet. Der Standort des neuen Gasthauses ist noch unklar, doch man vermutet bereits, dass es im Niederfeld entstehen soll.

Da hier bereits gezielt Attentate auf Hauskatzen verübt wurden, hat der Chefkoch des Gasthauses seine Arbeit wahrscheinlich schon aufgenommen. Die Eröffnung liegt also in nicht allzu ferner Zukunft. Die Kerweborsch freuen sich, dass die Groß-Rohrheimer Gastronomie Zuwachs bekommt und nun endlich auch fernöstliche Spezialitäten in unser kleines Dorf kommen. In Absprache mit unserem Wirtshauskenner und Experten ,M. Anuel, hier schon einmal eine kleine Vorschau auf die voraussichtliche Speisekarte:

- „Gebratener Vierbeiner in Weißweinsosse“
- „Katze in Aspik“
- „Falscher Hase“
- „Catfish“



Die Kerweborsch wünschen schon einmal „Guten Appetit“

Kerwefahnen – Aufhängeservice

Sie wollen zur Kerb Ihre Rohrheimer Fahne aufhängen, haben aber keine Gelegenheit dazu? Gegen einen Obolus von 2 Bier schicken wir Ihnen zwei Kerweborsch, die dies für Sie erledigen !!!

Terminvergabe unter Tel.: 4501

Neues aus den Vereinen:

TTC EWR Groß-Rohrheim

Nachdem sich der Verein bereits im vergangenen Jahr schon umbenannt hat, können die Groß-Rohrheimer Bürger über die erneute Namensänderung abstimmen. Folgende Vorschläge stehen zur Auswahl:

- TTC EWR Groß-Rohrheimanov
- TTC EWR Bulgaria Groß-Rohrheim
- TTC EWR Bayern München

FCA:

Der Kerweverein bietet den Verantwortlichen des FCA an, den Videofilm der diesjährigen Showtime als Vorlage für die Fastnacht 2004 käuflich zu erwerben. Bei Interesse bitte beim Kerwevadder melden.



TV:

Siehe Sonderbericht in dieser Ausgabe

Telegramme:

An den Schüttsenverein -.- stop -.- wir heißen nicht **Kerbe Borsch** -.- stop -.- richtiger Name bitte dem Kerweblädchen entnehmen -.- stop -.

Dialoge der Kerweborsch:

J.L.: Darf ich mich bei dir hinten drauf setzen?

S.H.: Du kannst dich mal auf meine Stange hocken!

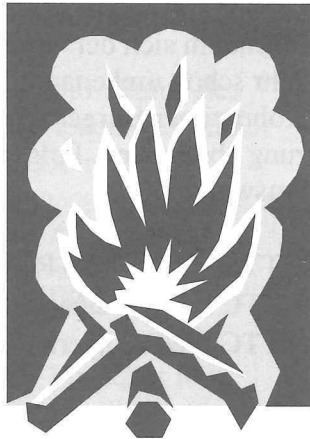
C.W.: Wie is die PLZ vun Rohrem

MOM: Waas ich doch net!!



Der Feuerlauf

An einem warmen Freitagabend diesen Jahres machten sich ein paar Jugendliche auf den Weg zum Badensee, um ein bisschen zu feiern. Als es dann dunkel war, wurde ein schönes Lagerfeuer gemacht, um das sich alle gesellten. Nach steigendem Alkoholpegel kam schließlich einer der Fußballer auf die Idee, die Motivationsmethoden des Christoph Daum (über glühende Kohlen laufen) auszuprobieren. Nachdem man sich noch etwas Mut angetrunken hatte, erklärte sich L. S. bereit, die waghalsige Aktion zu machen. Danach: An diesem Abend hatte er noch keine Probleme, aber die Folgen seiner riesigen Brandblasen an den Fußsohlen bekam er bald zu spüren. Er konnte kaum noch laufen und eine Woche später wurden aus seinem Fuß noch vereinzelt Kohlenstücke herausoperiert. Das bedeutete für ihn zwei Wochen kein Fußball und kein Schwimmen mehr.



Tuning Clubs:

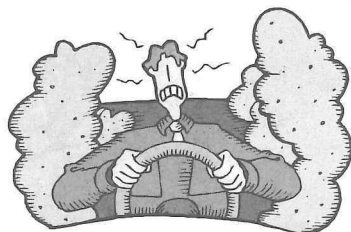
Wie unschwer zu erkennen, haben sich aus den Wurzeln der Jugend 2 Tuning Clubs aus der Erde erhoben. Für die älteren Jahrgänge ist das ein wenig zu erläutern, denn wer weiss schon, was tunen heisst.

TUNING: Ein Auto ist technisch sowie optisch einwandfrei, nach dem TUNING ist es kaputt und reif für den Schrottplatz.

CLUB: Eine Gruppe junger Leute die von allem Ahnung haben und garantiert alles kaputt kriegen.

Ein kleines Beispiel:

Kerweumzug 2002: ein Tuningclub meldete sich an, um bei diesem mit einem getunten Auto und einer Rolle teilzunehmen. Dieses (kaputte) Ding (VW Passat) hielt nicht einmal eine Runde durch unser schönes Ort durch: Motorschaden! Un die Moral von der Geschichte, tunen lohnt sich oder nicht.



Ein wahrer Held

Tragisches ereignete sich in der vergangenen Fußballsaison der Rohrheimer A-Jugend. Ein eingefleischter Fan wollte nicht ohne Souvenir nach Hause gehen. So hat er in einem Augenblick, als niemand hinsah, sämtliche Linien des Straf- und 5-Meter-Raums eingesackt. Doch wenig später wurde das Fehlen durch den Anwesenden P. Eschel bemerkt. Dieser reagierte geistesgegenwärtig und schnappte sich den Streuwagen, der noch am Spielfeldrand stand. Er wartete geduldig bis ein Angriff lief und flitzte auf den Platz um die Linien nachzustreuen. Jedoch benötigte er mehrere Anläufe, da das Spiel ohne Unterbrechung weiterging, und er sich bei jedem Gegenangriff in Sicherheit bringen musste. Gegen Ende der ersten Halbzeit hat er es dann doch geschafft und unter Einsatz seines Lebens die Linien nachgestreut. Wir ziehen unseren Hut vor diesem Mut!

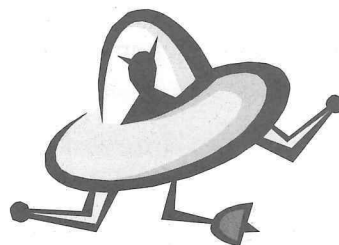


Kurioses aus dem Ort

Biblisser klauen in Rohrem im S. Chlecker weil se moane es is do billiger als in Biwwels.

Falschmeldung:

Eine Meldung in der Presse über eine UFO-Landung in de Kehr ließ jeden Abend viele UFO-Fans vergeblich in ihren Gartenstühlen auf der Straße auf die Landung warten. Mittlerweile stellte sich heraus, dass diese Meldung eine Ente war.



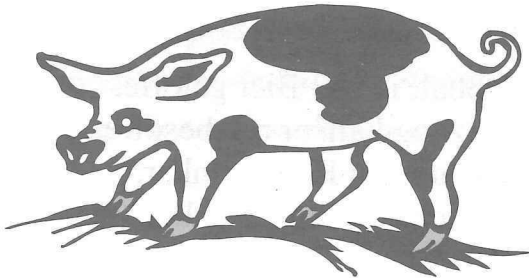
Anzeige:

Haben sie ihre Einwegpfandflasche verloren?
Bei uns kein Problem!
Zeigen sie uns einfach ihren Kassenzettel
und sie bekommen ihr Pfand zurück.
Ihr Netto-Team

Die Sau es lous!

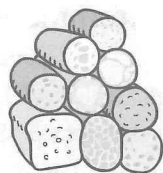
Scheiertheater-Remake der Handballer
(ein 20-Zeiler in 3 Akten)

Die billigsten Wutze, des es bekoannt,
die gibt's bei de Bauern vum Ourewoald!
E dicke Sau fer fascht gar koa Kohle,
mim Hänger gings fort, die Sau abhole.
Beim O. Ulf im Hof die Metzjer stehn,
wollen all des arme Schweunchen sehn!
Die Klapp gait uff, es Staune grouß
un oaner rief: „Die Sau es lous!“



Die Wutz, net dumm, ehr Schicksal gerafft -
Un unnerwegs de Absprung geschafft!
Ne Sitzung wurd' korz euberufe,
um die arme Sau zu suche.
Uff de Rohremer Felder, in de Hecke
versucht' sich des Vieh zu verstecke.
Genutzt hoat's dem Wutzchen net allzu viel
e Blutspur führt' die Sucher zu ehre Ziel.
Es Schicksal nahm doann seunen Lauf
die Sau gibt's in Dosen, zum Verkauf!

Un die Moral vun de G'schicht
Rohremer Säue fliehen nicht!



Anzeige:

Kennen Sie das?

- Sie sind die größte Abteilung im Verein?
- Sie haben die meisten aktiven Mitglieder?
- Sie haben den größten Etat?

Und trotzdem schaffen Sie es einfach nicht, genügend Helfer für eine Vereins-Veranstaltung zu organisieren?

Wenn Sie sich jetzt angesprochen fühlen, haben wir die Lösung für Ihr Problem:

ABTEILUNG VOLLEYBALL
***** Klasse statt Masse *****

Wir haben die Helfer, die Sie suchen!!!



Gegendarstellung:

Bezugnehmend auf den Artikel des Tennis-Clubs zum traditionellen Bosseltturnier (erschien im Frühjahr diesen Jahres im Rohremer Blädche)

„Wo waren die Kerweborsch?“
lautete der provokante Schlusssatz des Artikels, nachdem wieder einmal das traditionelle Bosseltturnier des Tennis-Clubs ein totaler Reinfall war. Keine Teilnehmer, keine Zuschauer, keine Stimmung und deshalb kein Umsatz...



Ach wie schön, wie war das noch früher (früher war ja schließlich alles besser), als circa 10 Mannschaften plus Fans, plus Zuschauer, plus Leute, die einfach nur die Stimmung im „aus-den-Nähtenplatzenden“ Tennis-Heim genießen wollten! Doch Jahr für Jahr wurden die teilnehmenden Mannschaften weniger und weniger. Doch eine Konstante blieb:

!!!Die KERWEBORSCH!!!



Immer mit mindestens 2, meistens 3 und teilweise sogar noch einer Damenmannschaft vertreten! So wurde in den letzten Jahren das Turnier auch Dank der Kerweborsch noch am Leben erhalten, da es der Club ja noch nicht einmal schaffte, selbst ein Team zu stellen! Doch ein Schuldiger ist eben schnell gefunden. Aber vielleicht sollte sich der TC mal an die eigene Nase greifen, anstatt die Schuld immer bei anderen zu suchen und mal überlegen, wie man ein solches Event wieder zu dem macht, was es schließlich einmal war!

Gerne sind wir bereit, den TC bei der Organisation des Turniers (für den Kerweborsch-üblichen Obolus von mehreren Hektolitern Bier) aktiv zu unterstützen.



An jetzt, sou wie in jedem Jahr, stell ich die Kerweborsch eich vor !

De Marco is en grouse Stier,
drinkt oabends gern emol e Bier,
un pennt dann aach sei Oald im Bett,
vorm Kotze scheut sich der Hornochs net.

Christian Schneider, Haargel, Locke,
er würd ganz gern mol widder bocke.
Un hat er aach zwo Fraue im Bett,
gebacke kriegt der Watz des net.

De Andi schwärmt vun junge Fraue,
un dut aach ihre Herze klaue.
Doch bricht er aach mol in de Flur,
die Freundin steht drin un wundert sich nur.

Fresse, saufe, Scheißdreck schwätze,
un mit em Ranze durch die Gegend hetze.
De Manu der is öfters voll,
des finde mir all richtig toll.

Am Kerweborschtrefe da gabs paar Dinger,
da flogen die Pokale vum S. Springer.
Er macht die Riedschabracke an,
ach wenn er sich net erinnern kann.

~~De Sascha Lenz, de Vizeboss,
der sitzt uf seinem hohe Ross.
Vor Arbeit dut der sich drücke,
an Kerb mit fremde Federn schmücke~~



Erste Sitzung FC A.,
de Stefan brach ins Pissoir.
An Vaddertag ins Feld geschisse,
un in drei Mücke neigebisse.

Beim Fußball is viel Bier geloffe,
uff die Sitzung kam er rotzbesoffe.
De Sascha unsern Kabaatrinker,
is halt en richtig kloane Stinker.

De Hanni unsern Zeckezüchter,
knipst sich öfters aus soi Lichter.
Un schiffet er nachts de Hartplatz voll,
de Peschel find des gar net toll.

De Benni is immer früh rotzvoll,
soin Maage find des gar net doll.
Es Kerweborschtrefe bekam em net gut,
in fremme Autos uff'em Hoamweg geruht.



De Vadder steht für Kerwerecht,
aach wenn er mol en Stoin wegdrescht,
un schläft er aach emol im stehn,
die Borsch ihn dafür hoch ansehn.
De Christian W. hat'en gude Zuch',
un macht jetzt mol de Kerwespruch.